

Angaben zur statischen Berechnung

Für den Anwendungsfall Sanierung mit Lining- und Montageverfahren;
Berechnung nach DWA-A 143, Teil 2

Bitte senden an:

Amiblu Germany GmbH
Am Fuchsloch 19
D-04720 Döbeln
T +49 3431 71820

Amiblu Germany GmbH
Gewerbepark 1
D-17039 Trollenhagen
T +49 395 45280

Amiblu Holding GmbH
Sterneckstrasse 19
A-9020 Klagenfurt
T +43 463 482424

Amiblu Switzerland AG
Turmstrasse 28
CH-6312 Steinhausen
T +41 79 8897 970

Als pdf Dokument per Email bitte senden an: Statik-Dach@Amiblu.com

Bauvorhaben	
Firma	Ansprechpartner
Straße	Telefon/Fax
PLZ	Mail
Ort	Datum/Stempel/Unterschrift

Geometrie Altkanal (Kreisprofil, Eiprofil, anderes Profil):

Nennweite Altkanal mm

Minimaler Querschnitt im Altkanal mm (für Planung Rohrgeometrie)

Profilart Kreisprofil Eiprofil Sonstiges

Werkstoff

Örtliche Ververformung %

Haltungslänge m

Gefälle des Kanals %

Angaben Linerrohr, Abstandhalter

Rohrmaterial	<input type="text"/> GFK (UP-GF)	Abwasser-/Regenwasserkanal	<input type="checkbox"/>
Nennweite DN	<input type="text"/>	Abwasserdruckleitung	<input type="checkbox"/>
Druckklasse PN	<input type="text"/>	Druckleitung	<input type="checkbox"/>
Steifigkeitsklasse SN	<input type="text"/>	Trinkwasserleitung	<input type="checkbox"/>

Abstandshalter vorgesehen Ja Nein Sonstiges

Axialer Abstand der Abstandhalter

m

Kurzbeschreibung des geplanten Einbaus
(Sohllagerung, Lagesicherung, Bauabschnitte, etc.)

Angaben zu Tragfähigkeit, Lasten, Bodenkennwerte

- Altrohrzustand(ARZ) I** Altrohr allein tragfähig (z.B. Undichtigkeiten in der Rohrverbindung od. Wandung; keine Risse, ausgenommen Haarrisse)
- Altrohrzustand(ARZ) II** Altrohr-Bodensystem allein tragfähig (z.B. Längsrisse mit geringer Rohrverformung bei überprüfter funktionsfähiger seitlicher Bettung. Bestätigt z.B. durch Langzeitbeobachtung und /oder Rammsondierung.)
- Altrohrzustand(ARZ) III*** Rohr-Bodensystem langfristig allein nicht mehr tragfähig; deutliche Verformungen; gegenüber ARZ II wird der Liner auch durch Erd- und Verkehrslasten beansprucht.

* für Maßnahmen unter Gleisanlagen der DB ist immer ARZ III nachzuweisen

Grundwasser über Rohrsohle*: max $h_{w,so}$ m

* nach DWA A-143-2 DA+100mm; jedoch mind. 1500mm über Rohrsohle

NUR bei Altrohrzustand III ausfüllen

Überdeckung über Rohrscheitel min m max m

- anstehender G1, nichtbindiger Sand, Kies (GE,GW,GI,SE,SW,SI)
 - Boden G2, schwachbindiger Sand, Kies (GU,GT,SU,ST)
 - G3, bindiger Mischboden, Schluff (GÜ, GŤ, SÜ, SŤ, UL, UM)
 - G4, bindiger Boden, Ton (TL,TM,TA,OU,OT,OH,UA)
- Verdichtungsgrad anst. Boden oder Verformungsmodul anst. Boden
- % N/mm²

- Verkehrslast kein Verkehr
 Straße
 Eisenbahn
 Flugzeug
 sonstige

SLW/LM1

- eingleisig mehrgleisig

UIC/LM71

BFZ

Allgemeine Schadensbeschreibung des Altrohres z. B. Sohlauswaschungen, Scheitellängsrisse, Querrisse, Scherbenbildung, fehlende Rohrstücke, sonstige Schäden

Wasserfüllung des Medienrohres beim Verdämmen; Dämmerangaben:

Keine Wasserfüllung

Wasserteilfüllung

Wasservollfüllung

Zusatzgewicht im Liner

Wichte des geplanten Dämmers

Dämmersäule ü. Scheitel (unterer Schacht)

Mehrstufige Verdämmung

Lagenanzahl

Höhe der Einzellagen

Füllhöhe in Haltungsmitte

Wasserstand über Scheitel (Schacht oben)

Kg/m

kN/m³

m

Ja Nein

Stk

m

 m

 m

Beispiele: Normaldämmer 14-18 KN/m³
 Leichtdämmer 8-14 KN/m³

Bitte technisches Datenblatt des geplanten Dämmmaterials beifügen!